

Geschäftsbericht 2025 und Ausblick 2026

Solarpark Audi 2009



Bild: Blick auf die Anlagen am Standort (2010)

Investitionshistorie

Der Solarpark Audi 2009 wurde im Jahr 2010 vollständig platziert.

Nach der Trennung mit Green City AG zum 01.01.2021 wurden alle Anlagen von der Geschäftsführung begangen und nach intensiver Analyse entschieden, einen großen Teil der Zentralwechselrichter zu tauschen. Das Risiko eines Ertragsausfalles und einer kostspieligen und mangels Ressourcen langwierigen Reparatur war für diese Entscheidung ausschlaggebend.

Durch die neue Garantie wird sich die Gesellschaft künftige Reparaturen ersparen und vor allem wieder einen stabilen Ertrag ohne das Risiko hoher Ausfälle erwirtschaften können.

Im Oktober 2023 war die Maßnahme beendet und insgesamt acht Wechselrichter ausgetauscht.

Im Jahr 2025 wurden die ertragsschwachen Inventux Dünnschichtmodule gegen neue kristalline Module ausgetauscht und dazu der alte Wechselrichter gegen einen neuen, somit wurden insgesamt neun Wechselrichter ausgetauscht.

Investitionsobjekte

Die Natur Energieanlagen Projekt GmbH & Co. Solarpark Audi 2009 KG ist Eigentümerin von Photovoltaik-Anlagen mit einer Gesamtleistung von 1.119,6 kWp, die auf drei Dächern des Werksgeländes der Audi AG in Ingolstadt errichtet wurden und 2009 in Betrieb gingen.

Investitionsobjekte

Anlagenstandort	Leistung	Modulhersteller	Modulausrichtung	Modulneigung	Wechselrichter
Gebäude S40	493,85 kWp	Sovello	S (180°)	37°	5 x Sungrow
Gebäude S46	342,36 kWp	Innotech Solar, Astroenergy	S (180°)	3°	3x Huawei
Gebäude T33	283,39 kWp	Solyndra, Innotech Solar	W (200°)	2°	Huawei, Refusol

Geschäftsbericht 2025 und Ausblick 2026

Solarpark Audi 2009

Einnahmen

Im Wirtschaftsjahr 2025 betrugen die Einnahmen 389.084 Euro (2024: 366.075 Euro).

Insgesamt lagen die Einnahmen 2.316 Euro unter Plan (2024: 25.536 Euro unter Plan). Der Ertrag lag in 2025 insgesamt aufgrund der gegenüber dem Vorjahr wieder besserer Sonnenstrahlung im geplanten Zielkorridor.

Energieerträge zum 31.12.2025		
	Soll	Ist
Energieertrag [kWh] in 2025	997.521	969.733
Energieertrag [kWh] kumuliert seit 2010	16.233.499	15.979.783
Ertragswert [kWh/kWp] in 2025	891	866
Ertragswert [kWh/kWp] kumuliert seit 2010	Ø 906	Ø 893

Ausgaben

Im Wirtschaftsjahr 2025 betrugen die Betriebs- und Geschäftskosten der Gesellschaft 163.611 Euro (2024: 99.747 Euro) und lagen damit 24.411 Euro über Prognose (2024: 46.553 Euro unter Prognose). Die Repowering-Kosten der Dünnschichtmodule auf dem Gebäude S46 mit 70.000 Euro sind ursächlich für die Abweichung.

Finanzierung

Die Gesellschaft nahm im Jahr 2010 Fremdkapital in Höhe von 2.834.000 Euro bei der Kreissparkasse München auf, aufgeteilt in ein Tilgungsdarlehen über 1.834.000 Euro (3,63 % Zins) und ein Fest-Darlehen über 1.000.000 Euro (4,42 % Zins).

Für das Tilgungsdarlehen konnte im Januar 2020 mit der Bank ein neuer Zinssatz von 1,99 % ab 01.07.2020 vereinbart werden. Die Rückzahlung des Festdarlehen über 1.000.000 Euro erfolgte im Dezember 2018 durch Zuteilung des Bausparvertrags und Aufnahme eines Bauspardarlehens mit einem Nominalzins von 1,99 %.

Das Tilgungsdarlehen wies zum 31.12.2025 ein Saldo in Höhe von 226.394,42 Euro aus, das Bauspardarlehen wurde unterjährig in 2025 vollständig getilgt.

Die Gesamtrestschuld der Gesellschaft belief sich damit zum 31.12.2025 auf 226.394,42 Euro.

Der Solarpark auf einen Blick

Gesellschaft	Natur Energieanlagen Projekt GmbH & Co. Solarpark Audi 2009 KG
Jahr der Inbetriebnahme	2009
Anzahl Anlagenstandorte	3
Leistung	1.119,6 kWp
Gesamtinvestition	3.764.994 Euro
Kommanditkapital	1.000.500 Euro
Anzahl Anleger	83
Steuerliche Behandlung	Einkünfte aus Gewerbebetrieb
Komplementär, Geschäftsführung	Natur Energieanlagen Projekt GmbH (NEAP)
Laufzeit bis	31.12.2029

Ausschüttungen

Die Geschäftsführung schlägt vor, für das Geschäftsjahr 2025 eine Ausschüttung von 4 % auszureichen (Prognose: 7 %).

Unter Berücksichtigung der vorgeschlagenen Ausschüttung für 2025 wurde die kumulierte Ergebnisprognose bisher eingehalten und beträgt nun 104 % gemessen an der Einlage. In den nächsten Jahren werden die Ausschüttungen steigen, da die Finanzierung ausläuft.

Aktuelles und Ausblick

Die nächsten Jahre profitiert die Gesellschaft von der auslaufenden Finanzierung und den freien Mitteln dadurch. Der Ertrag sollte durch die Modul-Repowering-Maßnahme beim Gebäude S46 wieder ansteigen und sich stabilisieren. Für die letzten Betriebsjahre erwarten wir keine höheren Ausgaben mehr.

Betriebsführung

Die schwachen Erträge der Dünnschicht-Module auf den Dächern S46 (Inventux) haben uns nun doch bewogen die Module noch gegen leistungsstarke kristalline Module auszutauschen. Die Investition wurde hinsichtlich des Ertrages geprüft und konnte über einen verhandelten Festpreis noch im Herbst 2025 abgewickelt werden.